

Bitte senden Sie die Rückantwort per Email [spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de](mailto:spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de),  
Telefax (030) 23 25 22 29 oder auf dem Postweg.

Bitte  
frankieren!

SPD-Fraktion  
des Abgeordnetenhauses von Berlin

10111 Berlin-Mitte

SPD-Fraktion  
des Abgeordnetenhauses von Berlin

Niederkirchnerstraße 5  
10117 Berlin-Mitte

Telefon (030) 23 25 22 22  
Telefax (030) 23 25 22 29

[spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de](mailto:spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de)  
[www.spdfraktion-berlin.de](http://www.spdfraktion-berlin.de)

V. i. S. d. P.: Torsten Schneider,  
Parlamentarischer Geschäftsführer

„Wir lehnen daher den  
Gesetzentwurf ab“

Gedenkveranstaltung zum  
80. Jahrestag der Widerrede gegen das  
Preußische Ermächtigungsgesetz

# Einladung

Berlin  Fraktion  
**SPD**

# Einladung zur Gedenkveranstaltung

## „Wir lehnen daher den Gesetzentwurf ab“

### Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Widerrede gegen das Preußische Ermächtigungsgesetz

Am 18. Mai 1933 wurde im Preußischen Landtag, dem heutigen Sitz des Berliner Abgeordnetenhauses, das Ermächtigungsgesetz für Preußen beschlossen. Damit wurde die „Gleichschaltung“ Preußens durch das von der Reichsregierung erlassene Gesetz ausdrücklich begrüßt. An diesem Tiefpunkt seiner Geschichte war der Landtag ein letztes Mal zusammengetreten, um sich selbst zu entmachten und eine Grundlage der nationalsozialistischen Diktatur zu schaffen. Die Gewaltenteilung war damit aufgehoben und der Parlamentarismus in Preußen abgeschafft.

Der damalige Vorsitzende der SPD-Fraktion, Paul Szillat, sprach als einziger Abgeordneter gegen das Gesetz. Er machte deutlich, dass die politische Tätigkeit von Fraktion und Partei in Wirklichkeit nahezu unmöglich geworden war, und dass die SPD den Gesetzentwurf ablehnt. Dies war ein letztes mutiges Zeugnis eines preußischen Landtagsabgeordneten im Plenum.

Die SPD-Fraktion des Abgeordnetenhauses von Berlin möchte mit dieser Veranstaltung an das historische Datum und an Paul Szillat erinnern. Gewürdigt werden soll auch die damalige SPD-Abgeordnete Hildegard Wegscheider, die in ihrer letzten Rede im Preußischen Landtag für die Schulreformpolitik der SPD eintrat.

### Wir laden Sie herzlich ein:

**Dienstag, 28. Mai 2013, 18.00 Uhr**

#### Festsaal

Abgeordnetenhaus von Berlin  
Niederkirchnerstr. 5  
10117 Berlin

#### Begrüßung:

**Raed Saleh**, Vorsitzender der SPD-Fraktion des Berliner Abgeordnetenhauses

#### Historische Einführung:

**Priv. Doz. Dr. Siegfried Heimann**, Vorsitzender der Historischen Kommission der SPD Berlin

#### Vorstellung des damaligen SPD-Fraktionsvorsitzenden

##### Paul Szillat:

**Raed Saleh**

#### Verlesen der Parlamentsrede von Paul Szillat:

**Renate Harant**, MdB, Vorsitzende des Arbeitskreises Kultur der SPD-Fraktion

#### Vorstellung von Hildegard Wegscheider:

**Susanne Kitschun**, stellvertretende Vorsitzende der SPD-Fraktion

An der Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Widerrede gegen das Preußische Ermächtigungsgesetz  
am 28. Mai 2013

nehme ich teil.

nehme ich in Begleitung von

Personen teil.

kann ich leider nicht teilnehmen.

Absender

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt

Telefon

E-Mail-Adresse